

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 280. Dienstag, den 23. November 1847.

Angekommene Fremde vom 20. November.

Die Hrn. Gutsh. v. Poninski aus Tulce, v. Morawski sen. und jun. aus Luboni, Koralewski aus Warde, Hr. Kaufm. Kahz aus Brieg, l. im Bazar; Hr. Gutsh. Banaszkiwicz aus Gr. Sepno, l. im Hôtel de Vienne; Frau Gutsh. v. Radonka aus Witkowo, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Rendant Hannig aus Neustadt a. W., l. im Hôtel de Paris; Hr. Major und Gutsh. Kalau von Hoven aus Henzendorf, Hr. Gutsh. Graf v. Bixthum aus Duss, Hr. Gutsh. Foltynski aus Janowic, die Hrn. Kaufl. Weinberg aus Berlin, Lauffot aus Paris, l. in Lauff's Hôtel de Rome; die Hrn. Gutsh. v. Schlichting aus Chodopsice, v. Walewski aus Zwardowo, v. Grabowski aus Pawlowice, v. Piroskanski aus Welna, v. Koszutski aus Janowo, Hr. Distrikts-Kommissarius Suszczyński aus Stęszewo, Hr. Uhrmacher Nauratel aus Lemberg, Hr. Kaufm. Deutchen aus Ebln, l. im Hôtel de Berlin.

Vom 21. November.

Die Hrn. Kaufl. Verling und Mdwes aus Berlin, Hr. Gutsh. v. Zakrzewski aus Zabno, l. in der goldenen Gans; die Hrn. Gutsh. v. Turno aus Obiezierz, v. Karzewski aus Kempa, Hr. Plenipotent Janiszewski aus Raczkowo, l. im Bazar; Hr. Bäckermeister Wackermann aus Rogasen, Hr. Maurermeister Bahr aus Landsberg a. W., l. im weißen Adler; die Hrn. Gutsh. v. Kozlowski aus Lentzewo, Musolf aus Zdziechowo, Hoffmann aus Lutom, v. Krzyzanowski aus Murzynowo, v. Suchorzewski aus Larnowo, l. im schwarzen Adler; Hr. Prediger Birkholz aus Schönlaube, Hr. Geschäftsführer Straube aus Bromberg, die Hrn. Kaufl. Winter aus Leipzig, Dohnstein aus Breslau, Schmidt aus Elberfeld, l. in Lauff's Hôtel de Rome; Hr. Kaufm. Mühl aus Kosten, die Hrn. Gutsh. Baron v. Steinhell aus Barowlo, v. Kowalski aus Usargewo, Hr. Partikulier Kawiecki aus Warschau,

Hr. Senger, pens. Solotänzer aus Berlin, I. im Hôtel de Dresde; Hr. Gutsh. Ostrowski aus Slupowo, Hr. Oberamt. Ohsta aus Hohnstein, I. im Hôtel de Vienne; Hr. Buchhändler Günther aus Lissa, die Hrn. Gutsh. v. Kamienski aus Ostrowo, v. Radonski aus Rudnicz, I. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Gutsh. Ferzewski aus Kopaszyn, Kujawinski aus Polajewo, Dutkiewicz aus Lagiewnik, Zichle aus Koronowo, Hr. Kommissarius Maciejewski aus Sroczyn, I. in 3 Lilien; Hr. Wirtschaft=Inspektor Kaczynski aus Granowo, Hr. Polizei=Secretair Puciata aus Rogasen, Hr. Apotheker Brehner aus Zerkow, Hr. Bürger Chaust aus Geminiewo, Hr. Gutsp. Slogowski aus Chwalkowo, I. im Hôtel de Berlin; Hr. Oberförster Brehmer aus Eckstette, Hr. Silberhändler Reiffmann aus Berlin, die Hrn. Handelsl. Menke und Kruse aus Silbach, I. im Hôtel de Pologne; die Hrn. Handelsl. Davidsohn und Rothmann aus Klecko, Abraham aus Odrzycko, Hr. Kaufm. Korach aus Rakwitz, I. in 3 Kronen; Hr. Probst Zgrabczynski aus Weglewo, Hr. Ackerwirth Düttmann und Hr. Dekonom Toksyzynicki aus Wyszoka, I. im Reh.

1) Der Schönfärber Eduard Mybs und die Wittve Richter, Christine geb. Krzywinska, beide in Rakwitz, haben mitelst Ehevertrages vom 12. d. Mts. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wollstein, am 14. November 1847.
Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że fałbierz Eduard Mybs i wdowa Richter, Krystyna z domu Krzywińska, oboje z Rakoniewic, kontraktem przedślubnym z dnia 12. m. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Wolsztyn, d. 14. Listopada 1847.
Król. Sąd Ziemsko-miejski.

2) Bekanntmachung. Zum Bau der 3 neuen großen Fluthbrücken im Warthethale vor Schwimm werden folgende Baumaterialien gebraucht: 1) 180 Stämme kiefern Rundholz in den vorgeschriebenen Längen von 36 bis 50 Fuß, resp. 13 und 12 Zoll am Fopfende stark ohne Borke gemessen; 2) 5686 laufende Fuß geschnittene kieferne Hölzer von verschiedenen Längen und von 10 bis 13 Zoll Stärke; 3) 3276 laufende Fuß geschnittene eichene Hölzer von verschiedenen Längen und Stärken; 4) 8255 □Fuß kieferne Bohlen 13 Fuß lang, 4 Zoll stark; 5) 7464 □Fuß kieferne Bohlen in verschiedenen Längen 2 Zoll stark; 6) 9250 □Fuß eichene Belagbohlen in Längen von 13½ Fuß und 4 Zoll stark; 7) 264 □Fuß eichene Bohlen à 13¼ Fuß lang, 3 Zoll stark; 8) 3320 laufende Fuß eichene Bohlen, können verschiedene Längen, müssen aber durchaus 14 Zoll Breite haben und 2 Zoll stark sein; 9) 3320 laufende Fuß eichene Latten von verschiedenen Längen,

2 Zoll breit, $1\frac{1}{2}$ Zoll stark und 10) 350 Tonnen frisch gebrannten Müdersdorfer Steinkalk. Die Lieferungen sollen im Wege der schriftlichen Submission an die Mindestfordernden ausgethan werden. Bedingungen und spezielle Verzeichnisse von den Holzmaterialien zc. können bei dem Herrn Bau-Kondukteur Geyer zu Schrimm eingesehen, oder Abschriften gegen Erlegung der Copialien in Empfang genommen werden. Dieselben müssen genau befolgt und eingehalten werden, weshalb hierauf besonders aufmerksam gemacht wird. Lieferungslustige wollen ihre Offerten schriftlich versiegelt und unter Vermerk „Materialien-Lieferung zum Schrimmer Gluth-Brückenbau“ unter der Adresse des Unterzeichneten bis Montag den 6. Dezember c. Abends 4 Uhr einreichen. Später eingehende Offerten können nicht berücksichtigt werden. Posen, den 19. November 1847. Der Wegebau-Inspektor Lange.

3) Auktion. Auf dem Gute Pawlowice bei Posen werde ich den 2. Dezember d. J. Vormittags um 10 Uhr eine Parthie Schaafe bis zum Erlöse von circa 370 Rthlr. versteigern. Reichwein, D. & G. = Assessor im gerichtl. Auftrage.

4) Die Bekanntmachung der in Katarzynowo den 7. Dezember c. zu verkaufenden 400 Schaafe wird zurückgenommen und der Termin aufgehoben. Breschen, am 19. November 1847. Der Auktions-Kommissarius.

5) Heute Nachmittag 4 Uhr starb nach kurzem Krankenlager meine liebe Frau Caroline geb. Höfer an der Bräune. Mit tief betrübtem Herzen zeige dies allen meinen theilnehmenden Freunden und Bekannten ergebenst an. Posen, am 20. November 1847. F. Günther, Kunstgärtner.

6) Zehn Gulden Obligations-Loose des vom „Vereine deutscher Fürsten und Edelleute“ unter solidarischer Verbindlichkeit der Mitglieder desselben, bei den Häusern Ph. Nic. Schmidt und L. H. Flerßheim in Frankfurt ausgenommenen Anlehens von Fl. 1,200,000 womit in halbjährigen Verlosungen die Hauptgewinne von Fl. 25,000, 20,000, 18,000, 16,000, 14,000, 13,000, 12,000, 11,000, 10,000 zc. zc. zu erlangen sehen, und deren Betrag jedenfalls mit Verzinsung zurückbezahlt wird, sind in einzelnen Stücken (Pläne gratis) à Fl. 10 $\frac{1}{2}$ oder Thlr. 6 Pr. Cour. (in Partien coursmäßig) gegen portofreie Anschaffung des Betrags zu erhalten bei F. N. Trier & Comp., Bankiers in Frankfurt a. M.

N. S. Zur Bequemlichkeit des Publikums ist ein Plan dieses Anlehens bei der Expedition der Posener Zeitung zur Einsichtnahme aufgelegt.

7) Verkauf von Ländereien in Nord-Amerika. Der Unterzeichnete beabsichtigt einzelne Theile seiner, in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika, in Tennessee (Stewart County zwischen den Flüssen Cumberland und Tennessee), einer der fruchtbarsten Gegenden, belegenen Ländereien zu mäßigen Preisen und vortheilhaften Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Personen, welche nach Amerika auswandern, um dort eine Niederlassung zu begründen, finden hierdurch Gelegenheit, schon hier ihren künftigen Aufenthalt bestimmen zu können. Auf portofreie Anfragen wird nähere Auskunft erteilt.
 G. P r a h m a n n,
 Berlin 1847. Fischerbrücke No. 26.

8) Berlin, den 15. September 1847. Unter heutigem Tage übernahm Herr Louis Metcke in Posen käuflich unser Uhrmacher-Fournituren- und Werkzeug-Lager und wird derselbe dieses Geschäft in der Art, wie es bisher von uns betrieben wurde, fortführen. Für das uns bisher geschenkte Vertrauen verbindlichst dankend, bitten wir, dasselbe auf Herrn Metcke übertragen zu wollen und bei vorkommenden Bedarf sich seiner Adresse zu bedienen. Hochachtungsvoll und ergebenst
 Henggeller Roy & Comp.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich das Fournituren- und Werkzeug-Lager der Herren Henggeller Roy & Comp. in Berlin käuflich übernommen und auf hiesigem Platze eine Fournituren- und Werkzeug-Handlung unter der Firma: Louis Metcke errichtet habe. Durch reelle Bedienung werde ich das mir zu schenkende Vertrauen zu rechtfertigen suchen und empfehle mein bestes assortirtes Lager Englischer, Französischer, Schweizer und Deutscher Werkzeuge der geneigten Beachtung.

Posen, den 20. November 1847. Louis Metcke.

9) Große Oberbruch-Gerse offeriren D. L. Lubenau Wwe. & Sohn.

10) Markt No. 62. wird, um schnell zu räumen, der billige Verkauf von Stiefereien, Handschuhen und Kravattentüchern fortgesetzt.

11) Im Bazar: Dienstag den 23. November letztes großes Konzert des Musik-Direktors Fr. Laade mit seiner Kapelle aus Berlin. Anfang 7 Uhr.